

Forum

BZ Kontakt

Redaktionshotline

031 330 33 33



Heidi Graber und Franziska Zaugg sind heute von 8 bis 12 und von 13 bis 17 Uhr für Sie am Telefon und freuen sich über Ihre Infos, Kritik und Anregungen. **Ausserdem erreichen Sie uns über:**
Post: BZ Berner Zeitung, Dammweg 9, Postfach, 3001 Bern
Email: redaktion@bernerzeitung.ch
MMS/SMS: 4488
Abonnemente/Ferienumleitung: 0844 844 466 (Lokalтарif)

Regelwerk

Leserbriefe

Äussern Sie sich zu aktuellen Beiträgen in dieser Zeitung! Aber bitte beachten Sie: Leserbriefe sollten **kurz und prägnant** verfasst sein und 1000 Anschläge (inklusive Leerzeichen) nicht überschreiten. **Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen und zu redigieren.** Senden Sie Ihr Schreiben an redaktion@bernerzeitung.ch oder per Briefpost an Berner Zeitung, Redaktion Forum, Dammweg 9, Postfach, 3001 Bern (Vermerk: Leserbrief). Vergessen Sie bitte nicht, Ihren vollständigen Namen und Ihren Wohnort anzugeben. **Über das Erscheinen oder das Nichterscheinen von Leserbriefen wird von der Redaktion her keine Korrespondenz geführt.** Im «Forum» werden auch Onlinekommentare von unserer Website abgedruckt.

SMS

Verschenken Sie Ihre Kochbuchsammlung? Suchen Sie gratis ein Schreibpult? Haben Sie einen Schlüsselbund gefunden oder verloren? **Schreiben Sie ein SMS** an die Nummer 4488. Die Mitteilungen werden gratis unter Bernerzeitung.ch und ein Teil davon in der Zeitung veröffentlicht. **Nicht publiziert werden SMS** mit kommerziellem Inhalt sowie Kontakt-SMS. Wir vermitteln keine Tiere in dieser Rubrik.

Leserbriefe

Diverse Ausgaben
Zur Abstimmung über die Hornkuhinitiative

Schmerzvolle Prozedur
Ich bin auf dem Land aufgewachsen, habe in einem ganz kleinen Bauernbetrieb meine Kindheit verbracht. Wenn ich zurückdenke, was die Kühe für eine Wertschätzung hatten und welche Sorgfalt und welcher Respekt der Kreatur entgegengebracht wurde, kann ich immer weniger verstehen, dass man den Tieren so viel Schmerz zufügt durch die Enthornung. Denn schmerzfrei ist diese Prozedur der Verödung nicht.
Johanna Saurer, Steffisburg

Im Gourmethimmel

Kulinarik Gäng wie gäng: Ein famoser Neugänger machte die Gäste der bereits fünften Kochkultour in Thun pappsatt – und glücklich.



Die Helden des Abends: Köche und Winzer der Kochkultour. Fotos: Iris Andermatt

Am Konzept hat sich seit Beginn dieser Veranstaltung nichts verändert: Sieben Köche kochen an der Kochkultour mit Mitarbeitern an einer Station ein Menü, zu fortgeschrittener Stunde wird die Esstrasse dann jeweils mit einem Käsestand und einem Dessertbuffet erweitert. Und bei jedem Gang steht ein Winzer bereit, der passenden Wein auschenkt. Oder Bier, wie bei Rolf

Fuchs vom Panorama Steffisburg, als Begleitung zu seinem Teller «Sau-zart» de luxe. Ebenfalls unverändert, also recht glücklich, sahen die rund 570 Gäste aus, die in der Konzepthalle 6 für das Essen Schlange standen. Weil man lange Wartezeiten eben in Kauf nimmt, wenn klingende Namen einen Neugänger à discrétion servieren: Wie immer machte Gastro-

nom und Kochkultour-Erfinder Urs Messerli die Vorspeise (heuer unter anderem Berner Wagyu Lardo). Domingo S. Domingo vom Restaurant Mille Sens in Bern fuhr mit einer verstörend guten Randensuppe mit Frutiger Stör auf, der «Einheimische» (er kocht auch sonst in der Konzepthalle 6) Enrico Rudel mit Lachsfilet, TV-Koch René Schudel vom Benacus mit Gantrischer «Fräs-

serli», Kochvirtuose Duy Tong mit Summer Rolls und Rafael Hänni vom Schloss Oberhofen schliesslich mit einer aufregenden Hirse-Quitte-Kombination. Käse lieferte Christoph Bruni, das Dessert Rolf Mürner. Ja genau, noch etwas bleibt immer gleich: dass einem bei der Erinnerung an diesen Abend das Wasser im Mund zusammenläuft. (nk)



Rolf Fuchs mit seinem «sauarten» Menü.



Einer geht noch: Nachschöpfen ist hier immer erlaubt.

Verluderung und Willkür bezüglich des Gewaltmonopols ist Einhalt zu gebieten. Für das haben wir Ordnung, Polizei, Gerichte, einfach den Rechtsstaat, die unabhängige Justiz. Zudem würden wohl die Prämien für Bürgerinnen und Bürger kaum sinken.
Martin von Allmen
Stadtrat SP, Thun

Ausgabe vom 1. November
«Immer wieder eine letzte Chance»

Tiere litten und starben
Wenn man da noch von Tierschutz reden kann oder dieses Gesetz so nennen darf, ist das ein Hohn. Natürlich hat

auch dies wiederum keine Konsequenzen für diese Beamten. Ich frage mich nur, ob diese Menschen wirklich ruhig schlafen können im Wissen, dass unzählige Tiere über Jahre

Zitat des Tages

«Die Kleinen jagt man, die Grossen lässt man laufen.»

Martin von Allmen
Stadtrat SP, Thun

leiden und sterben mussten. Wo bleibt da die Zivilcourage?
Theres Schweizer, Kehrsatz

Das Gesetz hinkt
Tierschutz verlangt Mitgefühl für die Tiere. Der Bundesrat rühmt unser Tierschutzgesetz als das beste der Welt. Er merkt aber seine Mängel nicht und dass dieses Gesetz in der Anwendung schlimmer hinkt als die gequälten Pferde von Hefenhofen. Kein Schweizer Tierschützer oder Tieranwalt besitzt das Verbandsbeschwerderecht und kann sich im Notfall an das zuständige Bundesgericht wenden.
Edith Loosli
Gwatt

SMS an 4488

Zu verschenken

- **Mikrowelle primotec.** Muss in Ostermündigen abgeholt werden. 079 612 32 02
- **Kleider.** 079 231 25 10
- **Weihnachtsbaumschmuck.** Und zwei Roboter-Staubsauger Kärcher RC 3000. Bitte nur SMS. 079 460 61 74
- **Einkaufs-Plasticsäcke,** div. Grössen. 079 427 75 67
- **Schneefräse MTD,** funktionsfähig, aber lange nicht gebraucht. Abzuholen in Aeschried. Bitte nur SMS. 079 852 37 81
- **Römer KidFix Kindersitz,** 15-36kg, Isofix, schwarz mit grauen Streifen. Höhe verstellbar. Älteres Modell. Auf linkem Griff kleines Loch. In Kirchberg. 079 501 07 59
- **Weinkorkzapfen.** Raum Spiez. 079 302 37 30
- **Älteres Kinderspielzeug.** Aus den 70er/80er-Jahren. En bloc abzuholen in Münsingen. Bitte nur SMS. 079 704 34 48
- **Pastatopf.** Mit herausnehmbarem Siebeinsatz und **Bratentopf,** blau, Gusseisen. Nur SMS. 079 234 41 15
- **Blumentöpfe.** 2 x Eternit 23 cm Durchmesser, Höhe 24cm; 1 x 31 cm und 26 cm. Tontöpfe 27 cm Durchmesser, Höhe 21cm; 23 cm und 18 cm; 42 cm und 36 cm. Bitte nur SMS. 079 652 49 65
- **Kerzenreste.** 077 459 58 10
- **Quitten.** 079 364 77 57
- **15 Romane,** in Buchform. Nur SMS. 079 208 20 18
- **Hollywoodschaukel.** Farbe rot, Stoff leicht ausgebleicht von der Sonne. Wenige Flecken auf dem Polster. Erreichbar ab 9.30 Uhr. 079 612 37 85
- **Polstersessel** mit hoher Rückenlehne. Stoffbezug braun. 079 773 04 03
- **Eine Rolle Plastik** zu Vakuumiergerät Magic Vac. 031 8195 414
- **Video Player** Funai VIP 150. Nur zum Abspielen, keine Aufnahmen möglich. 079 787 93 81
- **Garderobe.** Weiss/Metall. Abzuholen in Münchenbuchsee. 079 560 60 94
- **Tillandsia Useonides.** Ca. 95 cm lang. Muss abgeholt werden. Foto vorhanden. Nur SMS. 079 898 01 73

Gratis gesucht

- **Alte Holzleiter** für Deko. 079 659 99 86
- **Lattenrost** 140 x 200 cm, für Vereinshaus. 079 438 51 79
- **Alte Jutensäcke.** 079 234 14 03
- **Bürotischlampe.** 079 725 42 68
- **Shetlandwolle.** 079 631 54 78
- **Reiskochoer** für WG. 078 967 88 86
- **Mädchen-Schlittschuhe,** Grösse 38. 078 935 74 65
- **Knaben-Schlittschuhe,** Grösse 40. 078 935 74 65
- **Matratze** 160 x 200 cm. 079 362 69 77
- **Hobelbank** (Werkbank) in Umgebung Bern. 078 760 37 09
- **Heckschaufel** und Oberlenker für Traktor. 079 829 84 13
- **Blechzuber** und Milchkanne. 079 913 12 80
- **Gameboy.** 079 641 51 15

Diverses

— Gefunden in Langenthal:
Gutschein von Yildirim's Snack-House. Telefon abends. 062 922 39 24

Weitere SMS finden Sie unter www.sms.bernerzeitung.ch. Was wir nicht publizieren, sind Verkaufs- und Kontakt SMS. Zudem vermitteln wir keine Tiere.